

Protokoll des DAC-Treffens am 05.12.2019

Anwesend

Alexander, Bernhard, Frank, Friedrich, Markus, Michael (Protokoll), Rüdiger

HSSIP II

Die zweite Runde des High-School Students Internship Programme (HSSIP II) für 24 Schüler aus Deutschland fand vom 10.-23. November 2019 statt und wurde von Sebastian Fabiński organisiert.

Insgesamt 9 Supervisor betreuten die Schüler in 2er oder 3er Teams im Rahmen eines kleinen Projekts. Die Projekte wurden am letzten Praktikumstag von den Schülern in einer kurzen Präsentation vorgestellt.

Die Schüler waren insgesamt sehr aufgeschlossen und interessiert und stellten sehr viele und teils anspruchsvolle Fragen während der Vorträge, in einer Frage- und Antwortstunde, aber auch während eines Mittagessens in der Glassbox mit Rolf Heuer, den Supervisors und den Vortragenden.

Es gibt Überlegungen für eine weitere Runde des Programms. Abgesehen von der Frage der Finanzierung sollte eine mögliche dritte Runde jedoch mit größerem zeitlichem Abstand erfolgen. Wie sich bereits bei der zweiten Runde gezeigt hat, ist es sehr schwierig, eine ausreichende Anzahl von Supervisors zu finden. Eine zu rasche Folge birgt die Gefahr, zu wenige Supervisor mobilisieren zu können. Bei einer zukünftigen dritten Runde müsste auch eine neue Bewerbungsrunde erfolgen, was den organisatorischen Aufwand erhöhen würde.

Anpassung der dhep-exp-cern und dhep-theo-cern mailing lists

Das Komitee für Elementarteilchenphysik (KET) hat im Frühjahr beschlossen, die beiden mailing lists dhep_exp@desy.de (für Experimentalphysiker) und dhep_theo@desy.de (für theoretische Physiker), die beide am DESY gehostet werden, für alle KET Wahlberechtigten zu öffnen.

Die Erweiterung der dhep_exp und dhep_theo mailing lists auf die KET Wahlberechtigten ist derzeit im Gange. Die Kriterien sind dabei wie folgt:

dhep-exp-cern:

- Department **NICHT** TH
- Fellow oder Staff
- Deutsche Nationalität (1. oder 2. Nationalität)
- Category 1, 2 oder 5A
- Promoviert

dhep-theo-cern:

- Department TH
- Fellow oder Staff
- Deutsche Nationalität (1. oder 2. Nationalität)
- Category 1, 2 oder 5A
- Promoviert

Das Kriterium "promoviert" existierte bisher nicht für e-groups, wurde aber inzwischen von Benjamin Wolff (FAP-BC) implementiert. Michael hat daraufhin die Umstellung der e-groups über ein ServiceNow ticket angefordert. Da die Kriterien zum Teil die Datenschutzrichtlinien berühren, müssen die neuen e-groups von HR autorisiert werden.

Um die Möglichkeit zu eröffnen, zusätzliche Personen in die mailing lists aufzunehmen, deren Promotion bisher nicht in der HR database gespeichert ist, die aber gesichert promoviert sind, sowie Personen auszuschließen, die keine Mails über die automatisch generierten mailing lists erhalten wollen, wird es eine vergleichbare Struktur wie bei germans-forum geben.

[Nachtrag: Die Umstellung auf die neue Struktur erfolgte am 19. Dezember. Alle Personen in den neuen e-groups wurden darüber informiert und auch auf die Möglichkeit des Austragens hingewiesen.]

Weihnachtsempfang

Der traditionelle Weihnachtsempfang für die deutschen CERN-Mitarbeitenden wird am Mittwoch, den 11. Dezember ab 17:30 Uhr während der Dezember-Council Woche in der Glassbox Extension im Restaurant 1 stattfinden.

Alle drei deutschen Council-Mitglieder, Volkmar Dietz und Thomas Roth vom BMBF und Siggie Bethke vom Max-Planck-Institut für Physik in München haben ihre Teilnahme zugesagt.

Die Verhandlungen mit dem Restaurant 1 über das Menu, die Getränke und die Kosten gestalteten sich zunächst schwierig. Eine Zusage des BMBF über eine höhere Unterstützung als in den vergangenen Jahren erleichterte die letztlich erfolgreichen Verhandlungen.

Dem vielfach ausgesprochenen Wunsch nach deutschem Bier wird dabei entsprochen und das Restaurant 1 wird eine entsprechende Menge bereitstellen sowie Bretzel. Dazu passend soll auch eine größere Anzahl der von HR produzierten Bierdeckel verteilt werden.

ILO

Im kommenden Finance Committee während der Dezember Council Week stehen 13 Verträge zur Genehmigung an sowie ein weiterer zur Ausstellung im Science Gateway. Das deutsche Volumen beträgt ca. 12-14%, was insgesamt einen guten Wert darstellt und betrifft den Umbau der Reception im Zuge des Science Gateway sowie Safety Courses.

Deutschland ist jedoch nicht an Cooperation Contracts für den HL-LHC beteiligt. Gründe dafür sind unklar.

Für Ende März 2021 ist ein deutscher Industrietag am CERN geplant.

KET

Am 14./15. November fand das Jahrestreffen der deutschen Teilchenphysiker-Community in Bad Honnef statt, unter hoher Beteiligung von deutschen CERN-Physikern. Hauptdiskussionspunkt war der Update des deutschen Beitrags zum europäischen Strategieprozess, der im November 2018 an die European Strategy Group gesandt wurde.

Darin wurde ein e^+e^- collider als nächstes großes zukünftiges Projekt bevorzugt. Auch bei anderen großen europäischen Ländern hat ein e^+e^- collider eine hohe oder höchste Priorität. Bei anderen großen Ländern außerhalb CERN (USA, Japan, Russland) steht dagegen der FCC im Vordergrund für das nächste große Projekt in Europa und am CERN.

Aufgrund des Inputs der Community und der Diskussion beim Granada-Meeting im Mai 2019 hat die European Strategy Group eine Liste mit möglichen Szenarien erarbeitet und die Community erneut nach Input gefragt.

Dazu wurde der deutsche Beitrag in Bad Honnef erneut diskutiert und mögliche alternative Formulierungen zur Abstimmung gestellt. Zuvor erfolgte eine kurze Vorstellung der beiden Hauptszenarien eines e^+e^- colliders mit einer Energie von 500 GeV oder höher (Jenny List, DESY) und dem Vergleich des Physikpotentials der Messung des Higgs self-coupling beim HL-LHC, FCC-hh bzw. FCC-ee und e^+e^- Linear Collidern (Andreas Hoecker, CERN).

Als Ergebnis der Diskussion wurde der deutsche Beitrag im Hinblick auf die Anforderungen an einen e^+e^- collider mit mindestens 500 GeV Energie konkretisiert und die Rolle des CERN als führendes Labor der Teilchenphysik im Entscheidungsprozess und der Realisierung eines e^+e^- colliders sowie der Vorbereitung eines Hadron Colliders hervorgehoben.

KfB

Vom 18. November bis 2. Dezember 2019 erfolgte die Neuwahl des Komitee für Beschleunigerphysik KfB über ein online Wahlverfahren.

Als Kandidaten für die ausländische Institute (mit CERN) kandidierten Frank Tecker für eine weitere Amtsperiode und Michaela Schaumann.

Gewählt wurde Michaela Schaumann, die damit das KfB auch im DAC als ex-officio Mitglied ab 2020 vertritt.

DAC dankt Frank Tecker sehr herzlich für seine Mitarbeit als Vertreter des KfB in den letzten drei Jahren!

DAC Treffen 2020

Die DAC Treffen für das erste Halbjahr 2020 sind wie folgt geplant:

- 9. Januar 2020 (erster Donnerstag nach Weihnachtspause)
- 6. Februar 2020
- 5. März 2020
- 9. April 2020 (zweiter Donnerstag wegen DPG, letztes Treffen altes DAC)

- 7. Mai 2020 (erstes Treffen neues DAC, vorläufiger Termin)
- 4. Juni 2020 (vorläufiger Termin)

Alle Treffen finden in [61-1-007 - Room B](#) statt.

DAC Wahl 2020

Im April läuft die Amtsperiode des derzeitige DAC Komitees ab, sodass Neuwahlen im März/April erfolgen müssen. Das letzte Treffen des alten DAC ist für April geplant, das erste Treffen des neuen DAC Komitees sollte im Mai erfolgen. Die Termine der DAC Treffen im Mai und Juni sind deswegen vorläufig und müssen vom neuen DAC bestätigt werden.

Nächstes Treffen

9. Januar 2020 um 13h in [61-1-007 - Room B](#).